

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Dr. Rudolf Kall schied den Vätern eine Pflanzzeit in der es heißt: In Deutscher Wissenschaft hat der Herr Prof. Dr. Rudolf Kall, Direktor der Königl. Sternwarte, auch meiner Auffassung über den Einfluß des Mondes auf die Erde...

Die Kathedrale von Sevilla, welche bekanntlich im vor Sommer durch das Nachgeben eines Pfeilers im Hauptgiebel heimlich einbrach und von welcher es daher heißt, daß die Kuppel sich nach oben und unten in gleicher Richtung an die Kuppel des Himmels schloß...

Gerichtsverhandlungen.

□ Nordhausen, 17. Juli. Die Vertheilung Strafkammer hatte heute in folgenden Angelegenheiten zu verurtheilen: 1. Der 58jährige Kaufmann Ehrh. aus Unroth hat als Heubehälter...

Provinzial-Nachrichten.

+ Gera, 17. Juli. Durch Ministerial-Befehlsmachung werden die Rekruten zu Landtage auf Dienstag den 17. Sept. festgesetzt. Der Vorstand der Land- und forstwirtschaftlichen Vereinigung...

Vermischtes.

— (Aus Kaiser Friedrichs Augenbett.) Eins der ältesten Erinnerungsstücke an den hochseligen Kaiser Friedrich III. wird im Schloße auf der Baumstein bei Potsdam aufbewahrt...

erfolgt. Bei Gelegenheit des darauf folgenden Festmahles, welches in üblicher betterer und längerer Weise stattfand, wurde das Ergebnis des Protestturniers wie folgt vertheilt: 1. Preis (100 M.): Richard Adam-Steinig, 2. Preis (80 M.): Joh. Dobrnitz...

Aus den Wäldern.

* Kreuznach, 17. Juli. Die Königin von Rumänien, die fürstliche Familie Wied, der Kronprinz von Schweden, der Prinz von Hessen, die Herzogin Marie von Baden...

Berichte und Besprechungen.

□ Der Centralverband deutscher Väter-Vereine „Germania“, welcher in 21 Unterverbände organisirt ist und in 977 Städten 23,000 Mitglieder zählt, hält vom 10.—14. August seinen 8. außerordentlichen Verbandstag in Karlsruhe ab...

Waren- und Produktberichte.

* Halle, 18. Juli. (Gartenmarkt.) Einlegegüter werden heute mit 70—80 M. das Schock bezahlt. Am Dienstag war der Preis noch wesentlich weiter herabgegangen.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 15. Juli.

Angehöriger: Der Maler Hermann Wohlfahrt und Anna Kluge (Comenbach). Der Gelehrte Albert Paul Wiewer und Auguste Martha Marie Wiewer (Wollgasse 6 und Penzengasse 11). Der Doktor Paul Heinhold Hermann August Schuch und Bertha Sophie Peters (Schmitz und Wollgasse 13).

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

17. Juli. Geboren: Dem Medizinalrath J. G. Schneider eine T. (Wurgel 14). Dem Sandarbeter F. Günther eine T. (Nr. Brunnenstr. 2). Dem Zimmermann J. W. Krüger eine T. (Hilfenstr. 6). Dem Goldschmied J. Ballhaus eine T. (Nr. Brunnenstr. 12).

Letzte telegraphische Nachrichten.

Hammerfest, 18. Juli. Nach der Abreise aus Tromsø gefahren vormittag 11 Uhr passirte die kaiserliche Yacht „Hohenjoller“ mit Er. Maj. dem Kaiser an Bord, nachmittags 5 Uhr den 70. Breitengrad. Der Reisenden befanden sich in gebobener Stimmung. Das Befinden des Kaisers ist vortrefflich. Die Ankunft in Hammerfest erfolgte 9 Uhr abends; die Reise wurde sofort nach dem Nordkap fortgesetzt, das heute gegen 3 Uhr erreicht werden soll.

Brda, 18. Juli. An der am 24. hieselbst stattfindenden Bischofskonferenz soll, wie es heißt, über einen Protest gegen die Görzener Bruno-Kreier in Rom und über die Befreiung erledigter Bischofsstühle berathen werden.

Paris, 18. Juli. In einer Besprechung der Anligesatte gegen den Donlangler hat das „Journal des Debats“, die Staatsanwaltschaft werde vor dem obersten Gerichtshof alle die Thatfachen, welche sie angeführt, zu beweisen haben. Werde der Verdict gefällig, so würde es nicht gestattet sein, eine so schwer weigende Anklage leicht zu nehmen oder die Einleitung des Prozesses zu befehlen — Nach einer Meldung des „XIX. Siecl.“ beschloß das gestern in London verordnete donlanglerische Comité, daß Donlangler die Anklage mit einem neuen Manifeft beantworten sollte.

Sofia, 17. Juli. Aus Anlaß der Zeitungsgerichte über in Serbien angeblich stattfindende Rüstungen hat die serbische Regierung durch ihren hiesigen Vertreter wie dem diplomatischen Agenten Bulgariens in Belgrad gegenüber der bulgarischen Regierung durchaus friedliche Versicherungen übermitteln lassen.

München, 18. Juli. Der ehemalige Reichstagsabgeordnete W. A. von Bismarck ist heute vormittag gestorben.

Budapest, 17. Juli. Der Direktor der hiesigen Kreditbank in Jassy, Senator Georgiu, hat sich erschossen, als in den Bureau's der Bank eine Hausung vorgenommen werden sollte.

Bank-, Wechsel- und Briev-Nachrichten.

* Berlin, 18. Juli. (Fernsprech-Nachricht der Bank-Bl.) Am 22. Juli findet die Subskription auf 25 Mill. Frankens 3 1/2 pro. eigentlicher Anleihe zum Kurse von 101 1/2 % bei der Internationalen Bank und Deutschen Bank statt.

— Der Reichsbank-Verein in Hamburg a/S. beschloß, die eingetragene Vereinsfähigkeit in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln.

Aus Berlin. (Fernsprechbericht der Bank-Bl.)

Table with 2 columns: Item and Value. Includes entries like 4% Reichsanleihe, 108.90, Deutsche Bank, 108.50, Berliner-Geldgesellschaft, 108.00, etc.

Getreide-Verke.

Weizen: Juli-Aug. 1900, Sept.-Okt. 1900, fest. Roggen: Sept.-Okt. 1899, Juli-Aug. 1900, fest. Hafer: Juli-Aug. 1900, Sept.-Okt. 1900, fest. Rüböl: Sept.-Okt. 1900, April-Mai 1901, abgemessen. Spiritus: (70er Waare) loco 36.10, Juli-Aug. 35.20, Aug.-Sept. 35.40, (50er Waare) loco 55.70, Juli-Aug. Sept. 55.50, (verfeinert) Aug.-Sept. 56.80, matt.

Von der Rothschild'schen Bank.

Von der Rothschild'schen Bank. Im heutigen Verke machte sich ein so ausgeprägter Rückgang geltend, daß von dem Verkehandeln einer in gewöhnlicher Weise festgestellten Tendenz sich keine Rede sein konnte. Der allgemeine Zustand ermöglichte nicht ein wenig, dies darf jedoch nicht als eine Folge des Ungetreides betrachtet werden, in welchem der Geschäftsfleißer zugewandelt. Einmal Reglemententwickelt sich zeitlich in Dominant-Rückwärts, die anfangs stark gewesen wurden, sich aber wieder etwas erholt. Die Montanwerke betreten eine zur Zeit nicht neigende Haltung bei sehr ruhigem Verke. Einige Verbesserungen erweisen sich bei höherem Aufschlag. Ganz unbedeutend bleiben die Banknoten, deren Kurse sich um den Bruchtheil eines Prozents verringert haben. Auch die ausländischen Rentenpapiere lagen sehr ruhig, nur in Egypten und Ungarischer Goldrente kam es zu einigen Umwälzungen; erstere stellten sich etwas besser, letztere aufgrund der unbedeutenden ungarischen Ententeurtheile etwas billiger. Von den Einbahnnoten, die Frankreich & Rußland bei nachgehenden Kursen als ziemlich beliebt hervorgehoben. Russische Einbahnnoten, welche dagegen feste Haltung bei höheren Kursen. Die ausländischen Einbahnnoten kamen zur nicht zur Geltung, die kurze derselben stellten sich zum Theil etwas niedriger. Von den Oesterreichischen Rentenpapiere, die zum Theil etwas billiger abgesetzt waren, sind französische Einbahnnoten bei Schweizer Nordbahnaktien angesetzt bei erhöhten Kursen zu erhöhen.

Von der Rothschild'schen Bank. In unserem Getreideverke machte die Kaufbeziehung heute weitere Fortschritte. Die höheren amerikanischen Notierungen in Verbindung mit ungünstigen Ententeurtheilen aus Westindien und Ungarn und die fortwährende regelmäßige Witterung haben Veranlassung zu neuen Aufkäufen, die nur gegen Verbilligung bedeutend erhöhter Preisforderungen ausfahrbar waren. Am Vordergrund stand Roggen, der ausnehmend billige erzielte; in Weizen und Hafer war das Geschäft dagegen nur mit mäßiger Ausdehnung. In der zweiten Stunde machte sich die Abwärtigung der Tendenz geltend, die auch von einer Abwärtigung der Preise begleitet war. Der Verke in Rüböl war wesentlich geringer als gestern u. vorgestern; die Tendenz, was zunächst eine feste bei wenig veränderten Preisen; später trat Abwärtigung an, worin der Preis des Weizen nicht unbedeutend gedrückt wurde. Spiritus wurde nur wenig umgelegt; die anfangs oft behaupteten Preise gaben, soweit Terminkontrakte in Betracht kommt, später etwas nach; effektive Waare wurde in kleinen Posten vom Lager entnommen.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 6.45 R. (fährt bis Erfurt und nur Sonntag bis 1. ... 11.9 R. S. - 11.46 R. S. (erster Anhaltepunkt bei ...)

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 4.14 R. S. (von München über Jena) - 4.30 R. S. - 7.5 R. S. (kommt von Erfurt) - 9.13 R. - 10.28 R. - 1.2 R. - 4.21 R.

Nr. 2 'Hing' moderne Häuser

ist erschienen. Zu beziehen wie Nr. 1 durch Einschaltung von 5 Mark an die Berliner Bau-Pflan-Verwaltung in Groß-Lichterfelde bei Berlin.



Fidele Schweinchen

Kolossaler Massenabsatz für Alt und Jung. „Kolossaler Massenabsatz“ unbedingt sicher, besonders jetzt zur Reisezeit an allen Orten mit Fremdenverkehr.

a. Format 19 cm. Größe, Pappeinband mit noblen, stehendem Bilde u. Holzboden ... M. 2.10 b. Berloque-Format, auch bequem für die Tasche, sehr elegant mit demselben Bilde eingepreßt, aus Messing ... 2.-

Eigenbohlen u. Bretter, pol. Kiefern Bretter

W. Schönberg & Co., Halle a.S.

RUDOLF MOSSE * HALLE A.S.

Annoucen-Annahme für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Haus-Verkauf.

Wein in angereicherter Lage beständiges Grundstück mit Garten, auch mit komfortabel eingericht.

Zinshaus

mit Laden u. Weintraub. Hypotheken fast bei 4-0000 A. Zins u. verl. Offerten unter K. e. 9214 bei Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I.

Wohnhäuser

in Gieselerstraße 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Ein Abzahlungsgehalt

in Epipleg, Uden, Uder etc. steht einem gesch. u. erachtenden Mann zum Caiffiren. Die Thätigkeit nimmt hauptsächlich Sonntag und Montag in Anspruch und ist die übrige Zeit durch Beschäftigung neuer Waren auszufüllen.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Niederlagsräume und Lagerplatz

zu vermieten Köpenickerstr. 21. Per 1. April 1890 sind 3 Läden, 1 kleinerer, vorzüglich für Dampconfection und Weichwabenbrauerei geeignet, in der besten Geschäftslage, Centrum der Stadt, zu vermieten. Offerten u. s. w. 5099 bei Rudolf Mosse, Halle a. S.

Strohseile

verkauft nach Hädicke-Pfister. mit Glasstoffs, softner für Laden oder Restaurants geeignet. H. Spelling, Udenwallstr. 26.

100 bis 200 tüchtige Erdarbeiter

sind bei einem täglichen Verdienst von mindestens 2 Mk. 45 Pfg. in meinen Lagerbau dauernde Beschäftigung. Ihre Anbahnung und billige Verpflegung in der gewerkschaftlichen Kaserne.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Kapitalien zu 9000-10000 M.

gegen sichere Hypothek zum 1.10. ausbezahlen. Off. u. s. w. 9159 bei Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Grube „Concordia“

bei Nachterdt, Prov. Sachsen. Junges anstehendes Wäldchen wird durch Vermittlung zur überzähligen, sehr präparierten und billigen Verpflegung in der gewerkschaftlichen Kaserne.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Jagdhindin

deutsch und glatt, 1 1/2 Jahre alt, zu verkaufen Landwehrstr. 17, II. bei Ketsche.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Volks-Kaffee-Halle

L. am Leipziger Thurm. Geöffnet von früh 1/2 Uhr an. 11. alte Promenade (Reichbahn). Geöffnet von früh 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr. Es wird vorzüglich verabreicht: Kaffee, Saccò, Wecker 5 & Milch, Fleischbrühe, etc.

Sorgsame Mütter

reichen Kindern von 1-10 Monaten in der besten Zeit Anbahnung mit und Inhalt von Säuglingsnahrung (Nahrung für Säuglinge) etc.

Berrens-Garderobe

wird immer geräumt, ausgebeutet, aufgehängt, von großen Sachen kleine Anaben Auszüge gemacht von Joseph Schürmer, Schneiderstr., Gr. Berlin 17, II.

Geldschändchen

ausgegeben, von einem Grundbesitzer an der Merseburgerstraße 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200.

Ghreuerklärung

Die Verlobung der Emilie Schürig in Nächst ist nichtig erklärt und erklärt dieselbe vor allen Seiten als ein ordentliches und rechtliches Mädchen und bereit hierüber, ihre Ehre angegriffen zu haben, indem sie mir noch nie etwas in Verbindung gebracht hat. Emilie Schürig.

Familien-Angrichten

Die Verlobung meiner Tochter Anna mit dem künftigen Herrn Hofmeister Herrn Paul Stamm, welche ich mich hiermit ergeben annehme. Dresden, im Juli 1889. Clara Stamm geb. Koberg.

Anna Stamm

geb. Koberg, 16. Lebensjahre, nach langem Leben steht in dem Herrn entschlossen. Halle a. S., den 18. Juli 1889. Im Namen der Hinterbliebenen: Die trauernde Tochter Marie Stamm.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

Ein Mann, der mit Gartenarbeit vertraut

ist mit dem Colonisationswesen vertraut, militärischer Commis findet zum 1. October cr. Stellung für Lager und Contoir. Offerten mit Zeugnisabschriften u. K. 803 an Rudolf Mosse, Weidenstr. 6, I., erbeten.

VAN HOUTEN'S CACAO

Bester - Im Gebrauch billigster.

½ Kg genügt für 100 Tassen
feinster Chocolate.

Überall vorrätig.

Haupt-Niederlage von van Houten's Cacao bei A. Krantz Nachf., Halle a.S.

Krankenwärter.
Zur Uebernahme von Kranken-
pflege, Nachwachen, Massage
oder Reicheleiter, kalten
Abreibungen etc. empfiehlt sich
und bittet die Herren Aerzte um ge-
lehrbeweisung.
**H. Jentzsch, Anhalterstrasse
Nr. 5a, part.**

Wäsche zum Waschlappen wird an-
genommen
Schimmelstraße 2, II.
Güßte Plätterin empf. sich in u.
rußer dem Hause. Gr. Ritterstraße 11, II.
Brit. Mittagst. empf. Th. Raab, Forststr.

Buchdruckarbeiten
jeder Art durch fertig schnell und
zu sehr billigen Preisen die Buch-
druckerei von
**Ed. Abelmann, Halle a.S.,
Steine Ulrichstraße 7
(früher Redhain).**

Diamantkitt
für Porzellan, Glas, Anhalter etc.
empfehl.
M. Waltsgott.

Bilanz am 31. März 1889.

	Activa.	Passiva.
in Grunderkonto	216599 45	
Neuschuppenbau-Konto	731 65	
Gebäude-Konto	70000	
Maschinen u. Apparate-Konto	61000	
Grunderbau-Konto	15000	
Mobilien u. Inventuren-Konto	1000	
Effecten-Konto	5968 10	
Cassa-Konto	1180 20	
Guthaben beim Banquier	12000	
Debitoren-Konto	29519 58	
Verschiffe-Konto	281 02	
Vorräte an Rohstoffen	4291 07	
Ver Actienkapital-Konto		90000
Reservat. Obligations-Konto		832000
Amortisations-Konto		6000
Ungl.-Konto		900
Creditor-Konto		4309 97
Ver. Zinsen-Konto		4225
		10119 79
Gewinn	447554 76	447554 76

Gewinn- u. Verlust-Konto am 31. März 1889.

	Debet.	Credit.
Abkreib. auf Mobilien u. Invent.	151 88	
" " " " " " " "	7083 60	
" " " " " " " "	1323 18	
" " " " " " " "	1632 20	
" " " " " " " "	8000 00	
" " " " " " " "	120142 28	
" " " " " " " "	10119 79	
Erlös der Triquettsfabrik		42503 18
" " " " " " " "		24606 37
" " " " " " " "		81283 98
Gewinnverteilung:		
zum Reinerwerb	1012	
zu Zantlöwen	961 40	
zur Extrareise	8146 89	
	10119 79	
	148192 93	148192 93

Victoria-Theater.
Freitag den 19. Juli 1889
von Abends 7 Uhr ab
Großes Frei-Concert
im Garten.
Im Theater:
Der Salontheater.
Aufspiel in 4 Akten von G. v. Moser.
Musik von Brägel.

Walhalla-Theater
Neue Debüts!
Mlle. Ada Lotti, Bravour-Engel-
läuferin. - Brothers Bill Will,
Clowns mit ihrem mechan. Spiel.
Miss Clara Olga u. Alexan-
drine Bernardi, Bravour-Reduc-
tion am Liegenden und Doppel-Act und
Charaktertänze. - Herr Alfred Bod-
jarsch, Affenritze. - Alice Witt,
Waltzer- u. Soubrette. - Hr. M.
Günther, japanischer Fankunstler
und Seiltänzer. - Herr Castor Witt,
Künstler und Verwandlungskünstler. -
Hr. Tini Waldheimer, Kämpfer
Biedergeringer und Zockerin.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der
Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Hallescher Verein für Kohlen-Bergbau und Briquettesfabrikation
Actien-Gesellschaft.
Der Vorstand.
G. Eisengräber.

Prinz Carl.
Nicht heute Freitag, sondern morgen Sonnabend
Großes Militair-Concert
der Kapelle des kgl. Magdeb. Füsilier-Regts. Nr. 36.
O. Wiegert, Kapellmeister.

Stadttheater-Terrasse.
Freitag den 19. Juli
Großes Abend-Concert.
W. Halle, Stadtmusikdirector.

Restaurant zur Glocke
Nathausgasse 14
übernommen habe. Zudem ich um gütigen Besuch bitte, werde ich bemüht
seyn, durch Zubereitung guter Speisen und Getränke bei aufmerk-
samer Bedienung das Wohlwollen der mich Besuchenden in jeder Weise zu erhalten.
Halle a. S., den 15. Juli 1889.
Vorstandsvorsitz.
A. Sachtleben.

Germania - Garten
1500 Sitzplätze.
Sente Freitag den 19. Juli
Großes Frei-Concert
der Vereinskapelle.
Ausgang hiesiger und auswärtiger Biere, 4/10 Utr. 15 &
Dormmunder, 3/10 Utr. 15 &

Zum Südsterne
Landschützenstraße 12.
Sieden trotz ein Rollen außer Nie-
sen- u. Der-Arbeite ein und werden heute
servirt von ganz neuer, edler Bedienung.
Wein und Bier ff.

Consum-Verein Lauchstädt. E. G.
Der Eintritt in unser Geschäfts-Lokal behufs Einkaufs von Waaren ist
Nicht Mitgliedsen freigegeben, und werden Verhandlungen wegen
Hauszweckensübersicht angeseigt.
Der Vorstand.
Th. Ehrlich, Helbig.

Lüderik's Berg. Großes Concert
Freitag den 19. Juli
Abends 8 Uhr
der Gesellsch. Kapelle.
Eintritt frei!

Restaurant Wolf, Ammerstr.
Nr. 1.
Zischfälle werden angenommen.
Dal. H. Vereinszimmer zu vergeben.

Handwerker-Meister-Verein.
Freitag den 19. Juli
V. Abonnements - Concert
in „Freiberg's Garten“
Karten sind an der Kasse vorzuziehen.
Anfang 7 ½ Uhr.
Billets zur Wasserfahrt sind nur noch bis Freitag Abend, auch während
des Concerts bei den betreffenden Vorstandemügliedern zu haben.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
Sonnabend den 20. Juli von Nachmitt. 4 bis Abends 9 Uhr
Großes Extra-Militair-Concert
angeführt vom Trompetecorps des Thüring. Infanterie-Regts. Nr. 12
unter persönlicher Leitung des Stabstrompeters Herrn Stutzer.
Entrée 30 Pfa., von 6 Uhr ab 20 Pfa.
Billets im Vorverkauf bei Herrn Steinbrecher & Jasper
und Kurze & Hasse.

Verein ehemal. 10. Husaren.
Sonnabend den 20. d. Mis. Abends
8 ½ Uhr außerordentliches General-
versammlung. - Verrechnung über
das am 28. Juli im Salon & Hofstet-
thal abgohaltende Sommerquar-
ten.
Der Vorstand.

Anton Dreher's Bierhalle
Barfüßerstraße 5.
Empfang herrliche Sendung Anton Dreher'sches Bier,
welches für die Sommer-Zeiton angelegentlich empfehle. Dasselbe in Flaschen
18 Stück für 3 Mark nur bei Herrn Herrn Köcker, Bier.
Sente Donnerstag Abend: Irish Stew.
Morgen: Ente mit Meerrettig und Kissen.

Bekanntmachung.
Vogelschiessen.
Das diesjährige hiesige Schützenfest findet in der Zeit vom 17. bis
incl. 25. August statt.
Die Verabreichung der zu vergebenden Standplätze wird
Mittwoch den 31. Juli 1. 3. von Nachm. 3 Uhr ab
auf hiesigem Schützenplatze unter den im Termin bekannt gemacht werdenden
Bedingungen vorgenommen werden und haben Nachkuffige nur hierzu ergehende
ein. Gleichzeitig wird noch bekannt gemacht, daß nicht in hiesiger Stadt wohn-
hafte Teilnehmer von Wägen sofort nach der Ertheilung des Aufschlages die
Hälfte des Ertheilungsgeldes zu erlegen haben und denselben verlustig geben,
sofern sie den ihnen zugedachten Platz nicht benutzen.
Der Gemeinde-Vorstand der Stadt Apolda.
Der Bürgermeister, ges. Eupel.

Turnverein „Frischen“
Mittwoch u. Freitag
Abends von 8-10 ½ Uhr
im „Nordischen“
Merkungen von Mitglie-
dern und Böglingen wer-
den dabeilbst entgegengenommen.
Der Vorstand.

Hannburg a. S. Bürgergarten
größtes und schönstes Sommerlokal inmitten der prächtigsten Parkanlagen
empfehle ich den geehrten Herrschaften, Gesellschaften und Corporationen
aufs Beste.
Für Vereine Besz eingerichtet.
Otto Nessmann, Inhaber.

Sänger-Club.
Nach Schluß.
Sämtliche Teilnehmer müssen wegen
Angehör der Billets nicht. 11 Uhr 15 Min.
am Bahnhof versammelt sein. D. B.
Halle. Druck und Verlag von Otto Heide.

Turn-Verein „Ue.“
Sonntag den 21. Juli
Definitives Turnen
in der hiesigen Turnhalle
am Nachtag.
Anfang 4 Uhr Nachmittags.
Der Vorstand.

Central-Kranken- und Sterbekasse
der Tischler u. anderer gewerblicher Arbeiter
(Zahlstelle Halle).
Unser diesjähriges Sommerfest, bestehend in
Concert, Kinderbesuchungen und Ball, findet Sonntag den 21. ds.
in „Hoffäger“ statt. Anfang 3 ½ Uhr. Für Mitglieder, welche noch keine
Stärke erhalten, sind solche an der Kasse zu haben. 6 ½ Uhr Aufsteigen des
großen Wärens.
G. Malchert, Bevollm.

Großes Vereinszimmer
für 70-80 Pers. zu vergeben.
Restaurant „Fürstenthal“.
Schönes Vereins-Zimmer
zu vergeben
Caféhaus „Schwan, Forststr. 34.
F. Kemmelmeier.

Dampfschiffahrt
Sonntag den 21. ds. Mis. früh 7 Uhr nach Wetzin. Köcker.